

ControlLogix und GuardLogix Grundlagen Programmierung

Kursnummer: Kombi-LgxGlx

Kursdauer: 4,5 Tage

Kursort: siehe Trainingskalender

Zweck des Kurses

In diesem Kurs können die Teilnehmer ihre Kenntnisse über ControlLogix/GuardLogix Systeme erlangen. Sie erhalten eine Einführung in die Hardware- und Softwarekomponenten, Funktionalität, Terminologie und Sicherheitsstandards des ControlLogix/GuardLogix Systems. Sie erlernen das Programmieren mit Hilfe der Studio™ 5000 Software. In praktischen Anwendungen können Sie Point I/O™ Sicherheitsmodule konfigurieren. Sie werden erlernen Daten über ein EtherNet/IP™ Netzwerk unter Anwendung der Producer- und Consumer-Technologie zu senden.

Kursziele

Nach Absolvierung des Kurses ist der Teilnehmer in der Lage:

- ControlLogix/GuardLogix Hardware auszuwählen und zu konfigurieren.
- Online Verbindungen zum Logix5000 System herzustellen.
- ControlLogix/GuardLogix Prozessoren zu programmieren.
- die Studio 5000 Software für die Inbetriebnahme, Überwachung und Fehlersuche zu nutzen.

Wer sollte teilnehmen?

Dieser Kurs richtet sich an Instandhalter, Inbetriebnehmer sowie Projektueure, die Studio™ 5000 Projekte für ControlLogix/GuardLogix Steuerungen entwickeln.

Vorkenntnisse

Um den Kurs erfolgreich zu absolvieren, sind folgende Vorkenntnisse erforderlich:

- Grundkenntnisse in der Bedienung von Windows Betriebssystemen

Kursdauer

4,5 Tage

Anmeldung

Möchten Sie sich für ein Rockwell Automation Training anmelden? Wir freuen uns auf Ihre Bestellung:

Tel +49 211 41553 620

RAGermany-Training@RA.Rockwell.com

Kurs Agenda

1. Tag

- ControlLogix/ GuardLogix Systemübersicht
- Speicherorganisation (Daten-/ Programmspeicher)
- Erste Schritte mit der Studio5000 Software
- Tag Datenbanken
- Task, Programme, Routinen
- RSLinx Konfiguration

2. Tag

- Up-/Downloads
- Konfiguration und Datenstruktur von I/O Modulen
- Ladder Editor
- Off-/Online Programmierung
- Übersicht über die Bit-/ Wortverarbeitungsbefehle

3. Tag

- Periodische Task und multiple Programme
- Producer/Consumer Tags
- Arbeiten mit benutzerdefinierten Datentypen
- Arbeiten mit Systemvariablen
- Crossreference und Suchfunktionen

4. Tag

- Verstehen der Sicherheitsrichtlinien eines GuardLogix Systems
- Identifizieren der Hardware Komponenten des GuardLogix Systems
- Erstellen eines neuen GuardLogix Projektes mit Hilfe der Studio 5000 Software
- Konfigurieren von Point I/O Sicherheitsmodulen für ein GuardLogix Projekt mit Hilfe der Studio 5000 Software

5. Tag bis 12.00h

- Programmierung von Basis Safety-Befehlen (DCS, CROUT u. a.)
- Mapping von Standard-Tags auf Safety-Tags
- Generierung einer Safety Signatur
- Verriegelung / Entriegelung einer GuardLogix Steuerung